

Abg. Küpper wandte ein, dass aus der Niederschrift nicht erkennbar sei, dass über den Antrag der FDP-Kreistagsfraktion zum Thema Blut- und Organspende abgestimmt worden sei. Die Vorsitzende erläuterte, es habe hierzu auch keinen Beschluss gegeben. Ohne Abstimmung habe man der Verwaltung den Auftrag erteilt, für dieses so wichtige Thema bei allen Veranstaltungen zum Thema Gesundheit offensiv zu bewerben. Der Ausschuss sei nach den Ausführungen der Verwaltung zu diesem Thema davon überzeugt gewesen, dass potenzielle Spender /innen auf diesem Wege besser erreicht würden. Dies habe auch Abg. Frohnhöfer als Vertreterin der FDP-Fraktion so gesehen. Insoweit sei die Niederschrift korrekt.

Die Niederschrift wurde ohne weitere Aussprache anerkannt.